

Solidarität mit den französischen Gewerkschaften!

Der 7. März war einer der vielen Streiktage gegen die Rentenreform vom Präsidenten Macron. Für uns als IG Metall*innen vom Senioren Arbeitskreis und AK Internationalismus, Grund genug, solidarisch mit etwa 80 Gewerkschaftskolleg*innen französischer Gewerkschaften vor der französischen Botschaft zu demonstrieren. In mehreren Redenbeiträgen wurde auf den prekären Zustand der Renteneinkommen in Frankreich sowie in Deutschland eingegangen.

In Deutschland gehen im Durchschnitt in den alten Bundesländern Männer mit 1.276 € und Frauen mit 776 € in Rente. In den neuen Bundesländern dürften sich die Renten auf etwa 1.361 € für Männer und 1.148 € für Frauen belaufen. Die großen Rentenreformen 1992 und 2004 haben die Altersarmut gefördert. Deshalb fordern auch deutsche Gewerkschaften eine Reform der gesetzlichen Rente, die Altersarmut verhindert soll; „Gute Arbeit – gute Rente!“



In Frankreich ignoriert die Regierung den Willen der Mehrheit der Bevölkerung – doch diese nimmt das nicht hin und setzt sich zur Wehr.

Nicht nur der Präsident und seiner liberalen Partei Renaissance, sondern auch die rechts-konservative Oppositionspartei der Republikaner unterstützten im Senat die Erhöhung des Rentenalters auf 64 Jahre.

Um eine längere Debatte für das Gesetz in der französischen Nationalversammlung zu verhindern, entschied Präsident Emmanuel Macron das umstrittene Rentenreformgesetz nach Artikel 49.3 der Verfassung mit der Vertrauensfrage zu verbinden, um so die Reform ohne Abstimmung im Parlament in Kraft zu setzen. Das kann nur noch verhindert werden, wenn am Montag ein Misstrauensantrag die nötige Mehrheit zum Sturz der Regierung findet. Doch das ist seit Bildung der Fünften Republik 1958 bei insgesamt 55 Misstrauensanträgen erst einmal gelungen, nämlich im Jahr 1960. Diskutiert wird jetzt die Durchführung einer Volksbefragung, um so die Reform doch noch zu verhindern.



Für Donnerstag den 23. März wird es nun wieder einen landesweiten Protesttag aller Gewerkschaften in Frankreich geben. Wir treffen uns als IG Metall*innen wieder mit unseren französischen Kolleg*innen am Pariser Platz.

Solidaritätskundgebung: Donnerstag den 23. März um 18:00 Uhr auf dem Mittelstreifen des Pariser Platzes am Brandenburger Tor, direkt gegenüber der Französischen Botschaft.